Pflege-Leitsätze ElfenauPark

Sinn und Zweck

Die Leitsätze beschreiben die Haltung der Pflegenden in Bezug auf die fünf Werte des Betriebes: Verantwortung, Wertschätzung, Autonomie, Klarheit, Offenheit.

Zudem beschreiben sie das Angebot und den Leistungsumfang der Pflege im ElfenauPark und trägt zur Klärung von Erwartungen bei.

Verantwortung und Autonomie

Die Bedürfnisse der Menschen verändern sich stetig. Es ist unser Ziel, diese zu berücksichtigen. Wir passen Pflegemassnahmen diesen individuellen Bedürfnissen an. Dabei berücksichtigen wir das theoretische und evidenzbasierte Wissen sowie allgemeine Pflegestandards.

Wir planen Pflegeleistungen gemeinsam mit Bewohnerinnen und Bewohnern.

Gegenseitige Erwartungen werden besprochen und die Realisierbarkeit benannt.

Wir setzen uns mit Gefahren wie Sturz, Desorientierung etc. auseinander und setzen mögliche Hilfsmittel konsequent ein. Falls es trotzdem zu gefährlichen Situationen kommen sollte, wird die Situation im Pflegefachteam besprochen und ggf. werden Angehörige miteinbezogen. Soweit möglich, gilt die Selbstbestimmung vor der Sicherheit.

Die Bauweise des ElfenauPark unterstützt das selbstständige Wohnen. Für Bewohnerinnen und Bewohner, die aufgrund ihrer kognitiven Beeinträchtigung nicht mehr alleine wohnen können, steht eine begrenzte Anzahl Zimmer in der Pflegewohngruppe zur Verfügung. Wird neben den Pflegeleistungen in der Wohnung eine regelmäßig andauernde und spezialisierte Betreuungsleistung nötig, begleiten wir den Umzug in einen dafür spezialisierten Betrieb.

Wir setzen unsere Fachressourcen gezielt ein. Die Kompetenzbereiche der Berufsgruppen in der Pflege sind in einem Funktionendiagramm geregelt und werden in der Personalplanung berücksichtigt. Ein Notfalldienst ist rund um die Uhr innerhalb von 30 Minuten verfügbar und ist durch eine tertiäre Fachperson (Funktionsstufe 3) abgedeckt.

Wir arbeiten eng mit den Hausärzten zusammen und melden medizinisch relevante Beobachtungen und unvorhergesehene Veränderungen im Gesundheitszustand weiter. Es ist uns ein besonderes Anliegen, Schmerzen wirksam zu behandeln. (Schmerzkonzept)

Wir unterstützen die grösstmögliche Selbstbestimmung der Bewohnerinnen und Bewohner und respektieren Wünsche. Werden Pflegeleistungen abgelehnt, suchen wir nach Kompromissen und nehmen eine kritische Übergangsfrist in Kauf, sofern die Situation zugunsten der Autonomie beiträgt und für alle Beteiligten tragbar ist.

Wir begleiten bis zum Tod. Wir behandeln nach der Definition von Palliative Care nach WHO: *Palliativmedizin/ Palliative Care ist ein Ansatz zur Verbesserung der Lebensqualität von Patienten und ihren Familien, die mit Problemen konfrontiert sind, welche mit einer*

lebensbedrohlichen Erkrankung einhergehen. Dies geschieht durch Vorbeugen und Lindern von Leiden durch frühzeitige Erkennung, sorgfältige Einschätzung und Behandlung von Schmerzen sowie anderen Problemen körperlicher, psychosozialer und spiritueller Art.

Autonomie

Wir unterstützen die individuellen Gewohnheiten wie zum Beispiel den Tagesrhytmus.

Wir achten die Privatsphäre und besprechen mit Bewohnern, wie sich das Pflegepersonal beim Betreten der Wohnung anmelden soll.

Bei einer akuten Veränderung des Gesundheitszustandes, schöpfen wir unsere Leistungsressourcen aus und kommunizieren sie transparent. Im Gespräch mit den Betroffenen und in Zusammenarbeit mit dem Hausarzt, wägen wir gemeinsam ab, ob eine Spitaleinweisung nötig ist.

In Konfliktsituationen vertreten die Pflegepersonen den geäusserten Willen der Bewohnerinnen und Bewohner vor den Wünschen der Bezugspersonen.

Klarheit, Offenheit und Wertschätzung

Wir unterscheiden zwischen Pflege- und Betreuungsleistungen und weisen diese in der Pflegedokumentation aus. Die dadurch entstehenden selbsttragenden Kosten verrechnen wir den Bewohnern.

Jede Leistung ist dokumentiert und kann jederzeit durch Befugte eingesehen werden.

Wir unterstützen Bewohnerinnen und Bewohner, Lösungen zu finden, welche den individuellen Wünschen entsprechen. Wir begründen, wenn eine Erwartung nicht erfüllt werden kann.

Wir sind offen gegenüber verschiedenen Therapiearten und unterstützen die Umsetzung.

Wir betrachten die Unterschiedlichkeit der Bewohnerinnen und Bewohner und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als Chance und Potential. Wir bieten und erwarten gegenseitigen Respekt und Achtung im täglichen Umgang.

Gegenseitige Abmachungen gelten als verbindlich.

Wir bieten Begleitung und Beratung in schwierigen Situationen. Wir sprechen Grenzen an.

Wir legen Wert auf eine professionelle Haltung aller Pflegepersonen im Umgang mit Nähe und Distanz.

Wir unterstützen Angehörige in Krisensituationen. Bei Bedarf organisieren wir Personen zur kontinuierlichen Betreuung über einen bestimmten Zeitraum.

Die Pflegeteams arbeiten eng zusammen, unterstützen einander und nutzen gegenseitige Ressourcen.